

Fußball

Keller übernimmt
den FV Bad Saulgau

BAD SAULGAU (mac) - Markus Keller übernimmt ab sofort als Trainer des Fußball-Bezirksligisten FV Bad Saulgau. Das teilt der Verein durch seinen Abteilungsleiter Holger Beutel mit. In den vergangenen Spielen hatte Peter Störk den Tabellenletzten der Fußball-Bezirksliga in Vertretung des erkrankten Hakan Karosman coacht und war gegen den FC Laiz sogar ins Tor zurückgekehrt, da der etatmäßige Torwart Felix Löffler sich derzeit in Abiturvorbereitung befindet und Vertreter Ramadan Mujanic verletzt ist. Das Engagement Markus Keller läuft bis Saisonende. „Markus Keller hat bereits in Ravensburg bewiesen, dass er mit einer jungen Mannschaft sehr gut umgehen kann. Wir sind Markus Keller dankbar für die Zusage“, sagte Bad Saulgaus Abteilungsleiter Holger Beutel. Terminliche Verpflichtungen hatten es Peter Störk unmöglich gemacht, den FV Bad Saulgau weiter zu trainieren, begründete Beutel für den neuerlichen Trainerwechsel. Keller hatte bis vergangenen Sommer den Ligakonkurrenten FV Bad Schussenried trainiert und war davor unter anderem beim FV Ravensburg in der Jugend sowie in der Bezirksliga beim FV Althausen und in der Kreisliga A beim SV Bolstern tätig.

Fußball

Kreisliga A Donau Staffel 2

1. SGM Blödnried/Ebersb.	19	64:20	51
2. Hettlingen/Inneningen	18	56:24	46
3. SV Bolstern	16	31:23	29
4. Langenenslingen	17	27:16	28
5. Braunenweiler	16	32:34	28
6. Gammertingen	17	34:31	26
7. Inzigk/Vil/Eng.	16	44:28	25
8. Türk Saulgau	17	32:31	23
9. TSV Scheer	16	28:45	19
10. Renhardswiler	16	20:33	17
11. SV Bronnen	17	41:50	16
12. FV Fulgenstadt	17	23:38	14
13. SG Kettenacker-F-H	17	25:46	12
14. Krauchenwies/Hsn. II	17	15:31	11
15. SV Ennetach	16	14:36	11

Kreisliga B Donau Staffel 3

SGM Hochberg/B.Slg. - FC Mengen II	0:4
SV Herbertingen - Kanzach/BB II	3:1
SV Oggelshausen - Schussenried II	2:2
SV Hölkirch - Spfr Hundertingen II	5:1
Rulfingen/Blo. II - SV Hohentengen II	3:4

1. SV Hölkirch	18	56:19	47
2. Hochberg/B.Slg.	18	44:21	39
3. FC Ostrach II	16	44:17	37
4. Fleischwangen	14	55:15	31
5. FC Mengen II	17	40:24	29
6. FV Althausen II	17	36:32	28
7. SV Ölkofen	16	50:31	26
8. FV Bad Schussenried II	16	35:24	26
9. SV Herbertingen	16	39:31	21
10. SV Oggelshausen	18	29:50	18
11. Kanzach/Bad Buchau	15	19:43	13
12. SV Hohentengen II	18	24:49	12
13. Spfr Hundertingen II	16	15:52	10
14. SGM Rulfingen/Blo. II	17	16:94	0

Ostrach trotz Berg einen Punkt ab

Fußball-Landesliga, St. 4 gestern Abend: FC Ostrach - TSV Berg 1:1 (0:1)

OSTRACH (mac/ms) - Dem FC Ostrach ist am Mittwochabend in der Fußball-Landesliga eine faustdicke Überraschung gelungen. Die Mannschaft trotzte dem haushohen Favoriten TSV Berg, bei der Premiere von Timo Reutter als verantwortlicher Ostracher Trainer, im Buchbühl beim 1:1 (0:1) vor 350 Zuschauern einen Punkt ab. Ostrach bot eine beachtliche Leistung. Damit verlässt der FCO die Abstiegsränge und klettert auf Rang elf. Das FCO-Tor erzielte Christian Luib. Am Sonntag wartet nun die Hürde in Mietingen.

Timo Reutter hat die Mannschaft des FC Ostrach auf mehreren Positionen verändert. Kober spielt von Beginn an, dafür muss Rene Küchler zuschauen. Im Angriff beginnt er mit Lukas Maier und Michael Eisele. Gabriel Fischer spielt im Mittelfeld, Simon Fischer sitzt ebenfalls draußen.

Bereits die ersten Minuten sind turbulent. Zunächst läuft Jonas Schuler, Ennetacher in Diensten Bergs, FCO-Torwart Löffler um, als Schiedsrichterin Mast nicht pfeift, steht Schuler wieder auf, soll sich eine Ermahnung von Mast abholen und rempelt dabei Löffler nochmals an. Mast belässt es bei einer Ermahnung (4.), Glück für den Berger. Zwei Minuten später hat Ostrach Glück: Innenverteidiger Hornstein unterschätzt einen weiten Flankenschlag, wird von Brielmayer überlaufen und rempelt dann den Berger Angreifer im Strafraum um, doch Masts Pfeife bleibt stumm (10.).

Berg hat zwar mehr vom Spiel, dominiert, aber Ostrach kann die Situationen bereinigen. Auch nach knapp einer halben Stunde, als Ostrachs Kapitän Irmiler Wenzel den Ball vom

Braunenweiler will
im Derby nachlegen

BAD SAULGAU (mac) - Fünf Nachholspiele der Kreisliga A, Staffel 2 stehen am heutigen Donnerstag auf dem Programm. Alle Spiele sind Partien des 16. Spieltags.

SV Renhardswiler - FC Inzigkofen/Vil./Eng. (Do., 18 Uhr; 3:3). - In der Hinrunde vergaß der Gast den Sack zuzumachen, sodass Renhardswiler ausglich. Die Nullnummer am vergangenen Sonntag in Ennetach war für Patrick Eisele und Co. zu we-



Jonas Schuler (links), Ennetacher in Diensten des TSV Berg, im Zweikampf mit Ostrachs Lukas Maier, der von Beginn an spielt und den Ausgleich einleitet.

FOTO: THOMAS WARNACK

Fuß nimmt (27.). Dann muss Berg tauschen. Nach einem harten Zweikampf bleiben Simon Kober und Jan Biggel liegen, Kober kann nach einer Behandlungspause weiterspielen, Biggel muss raus, für ihn kommt Held (32.).

Nur eine Minute später fällt das 0:1. Der Ex-Pfullendorfer Hepp flankt auf Arne Kittel, der den Ball per Kopf im langen Eck des Ostracher Tors unterbringt - 0:1 (33.). Nur eine Minute später eine Chance für den FCO: Nach einer Gipson-Flanke liegt Eisele waagrecht in der Luft, schlägt aber ein Luftloch, Luibs

Nachschuss geht vorbei (34.). Auf der Gegenseite setzt Brielmayer einen Schuss knapp am langen Eck vorbei (35.). Dann jagt Fäfler das Leder an den Pfosten, Kittel staubt ab, doch abseits. Kein Tor (37.). Nach einem Doppelpass mit Gabriel Fischer kommt Riegger von links frei zum Schuss, das Leder geht am langen Pfosten vorbei (43.).

Aus der Pause kommt der FC Ostrach besser. Die erste Gelegenheit hat Markus Gipson, doch Ullrich im Berger Tor hält (47.). Im Gegenzug ist es Linus Held, der abzieht, doch sein Schuss geht knapp vorbei

(48.). Das Spiel ist nun ausgeglichen. Zwar hat Berg Vorteile, aber der FCO hat zunächst die besseren Chancen - und erzielt den Ausgleich.

Lukas Maier erobert im Mittelfeld den Ball, spielt steil auf Markus Gipson, dessen Schuss geblockt wird, Christian Luib verwandelt den Nachschuss - 1:1 (65.). Dann rettet Bergs Torwart bei einem 35-Meter-Freistoß gegen Eisele gerade noch mit dem Fuß (75.), ein 18-Meter-Freistoß von Gipson geht knapp drüber (76.). Vier Minuten später pariert Thomas Löffler im FCO-Tor stark gegen Kalteis (80.).

Fußball: Kreisliga A, Staffel 2, Nachholspiele

nig. Inzigkofen/Vil./Eng. vergab am Sonntag die Möglichkeit in Ebersbach etwas zu holen, verkaufte sich dort gut. Mit dieser Spielweise ist in Renhardswiler etwas drin.

SV Bronnen - SV Langenenslingen (Do., 18 Uhr; 0:8). - Das Debakel des Hinspiels dürfte in den Köpfen der Hausherren keine Rolle mehr spielen. Die letzten drei Auftritte waren stark, trotz fehlender Stammspieler. Wer gegen Hettlingen/Inn. so gut dagegen hält, ist auch gegen Langenenslingen nicht chancenlos. Onur Karakurt und seine Defensive sind in hervorragender Form. Langenens-

lingen hatte in Braunenweiler wieder den einen oder anderen an Bord.

SV Ennetach - TSV Gammertingen (Do., 18 Uhr; 0:4). - Torlos ging es in der Hinrunde in der ersten Halbzeit zu, ehe Gammertingen noch vier Tore nachlegte. Am vergangenen Sonntag begann Ennetach nicht schlecht. Der Tabellenletzte bleibt ein Buch mit sieben Siegeln und jetzt kommt eine Offensive, die eingespielt ist.

SC Türkiyemspor - SV Braunenweiler (Do., 18 Uhr; 2:2). - Schon in der Hinrunde bekam der SC Türkiyemspor Probleme mit Braunenwei-

ler. Da Trainer Topal nicht seine Bestbesetzung ins Rennen schicken kann, wird es eine ähnliche Partie. Braunenweiler hat als Tabellenführer ein negatives Torverhältnis.

FV Fulgenstadt - SV Bolstern (Do., 18 Uhr; 0:3). - Eine Wertung erhielt diese Partie in der Hinrunde, als der Aufsteiger einen nichtspielberechtigten Spieler einsetzte. Nach der Winterpause ist der FVF auf die Erfolgswelle zurückgekehrt. Die Gäste machen für die nächste Saison Nägel mit Köpfen. Vielleicht unter den Augen des neuen Trainers geht man die Aufgabe in Fulgenstadt an.

Acht Talente werden speziell gefördert

I. Torspielertag in Neufra/Donau

Von Marc Dittmann

BAD SAULGAU (mac) - 40 Talente aus Württemberg haben am Torspielertag in Neufra/D. am vergangenen Samstag teilgenommen. Mit ihrer Stiftung ProKeeper Akademie Oberschwaben (ProKA) suchen die Brüder Hubert Deutsch, einst unter anderem Torhüter in der Oberliga, beim FV Biberach, und Thomas Deutsch, selbst in der Oberliga und der Regionalliga (FC Memmingen), Talente im Alter zwischen neun und 15 Jahren und wollen die besten unter ihnen, acht Torspieler aus den Vereinen der Region, speziell und gezielt fördern.

„Ich bin mit der Resonanz überglücklich. Die Talente kamen aus einem Umkreis von über 100 Kilometern nach Neufra. Aus Esslingen, aus dem Allgäu, aber auch aus der Region, insbesondere aus den Bezirken Donau und Zollern. Die Teilnehmer selbst und die Eltern waren begeistert“, sagt Hubert Deutsch. Zusammen mit seinem Bruder Thomas hat er vor gut einem Jahr die Stiftung ProKeeper Akademie (ProKA; die SZ berichtete) ins Leben gerufen. In Neufra begutachteten die beiden Brüder und die zehn Trainer, die sich unter der Ägide von „Cheftrainer“ Marian Fedor an den Torspielertagen um die Talente kümmern und ihnen mit speziellen Übungen das Spiel des Schlussmanns näher bringen, die Talente. „Wer aber am Ende zu den acht gehört, die im folgenden Vierteljahr eine spezielle, professionelle Ausbildung mit wöchentlichen Trainingseinheiten erhalten, liegt al-

leine bei den zehn Trainern. Wir halten uns da komplett raus“, sagt Hubert Deutsch. Und quasi als besonderes „Schmankerl“ erzählte Dennis Rudel, bis vor kurzem Torspielertainer bei Union Berlin als Assistent von Jens Keller, aus seinem Dasein als Torwartprofi.

Ermittelt wurden die Talente an verschiedenen Stationen, in denen Reflexe, Schnelligkeit und das schon vorhandene Torhüterspiel getestet wurden. Wie zum Beispiel mit einer Strobobrille, die dem Träger Informationen vorenthält, das Bild der Wirklichkeit verzerrt wiedergibt. „Die Brille stammt aus der Raumfahrt, kostet rund 500 Euro. Damit soll der Torhüter lernen, den Einfallradius des Balles einschätzen zu können. Wie reagiert der Torhüter unter Stress?“, erläutert Hubert Deutsch. So trainieren auch die Volleyballer

des VfB Friedrichshafen mit einer solchen Brille. Eine andere Übung ist das Flipboard, einer Art Trampolin für den Ball. „Der Ball springt jedes Mal anders ab. Jedes Mal muss sich der Torspieler neu darauf einstellen, schult sein Reaktionsvermögen“, erklärt Deutsch. Insgesamt gab es morgens und abends je zehn Stationen, an denen die Talente mit den Trainern zu Gange waren. Jeder Teilnehmer zahlte 80 Euro und erhielt dafür eine komplette Torspielerausrüstung inklusive Handschuhe. „Wenn wir alle Leistungen allein für das Equipment zusammenrechnen, können wir auf Kosten von 95 Euro. Die Gebühr von 80 Euro erheben wir eher, um sicherzustellen, dass die Kinder und Jugendlichen mit Ernsthaftigkeit bei der Sache sind“, sagt Hubert Deutsch. Mit ihrer Stiftung, die Deutsch selbst als „Leuchtturm-

projekt“ bezeichnet, wollen die Brüder natürlich die besten Talente der Region finden. „Deutschland ist zunächst mal eine Torspielernation. Wir als ehemalige Torspieler wollen auch zeigen, wie wichtig diese Rolle auf dem Fußballplatz ist. Sie ist eine Führungsrolle“, sagt Hubert Deutsch, selbst in der Geschäftsführung eines großen Unternehmens in der Region tätig. Dabei gehen die Gedanken der beiden weit über das Torspielerdasein und den Fußball hinaus.

Wer eine führende Rolle auf dem Platz übernehme, könne das später durchaus auch im Berufsleben, sagt Hubert Deutsch. „Wir wollen Führungskompetenzen in jeder Hinsicht fördern.“ Im Hinblick aufs Torhüterspiel selbst wollen die beiden Deutsch-Brüder mit der ProKA das Denken der kleinen Vereine sensibilisieren und darauf aufmerksam machen, wie wichtig eine Schulung der Torspieler ist. „Natürlich ist klar, dass die meisten Vereine nicht über die Mittel verfügen, sich einen Torspielertag leisten zu können. Deshalb treten wir hier im ländlichen, strukturschwachen Gebiet auf, um die Vereine dahingehend zu unterstützen und den jugendlichen Talenten eine gute Ausbildung anzubieten.“ Denn oftmals fehle gerade das in der ländlichen Region, solche Akademien seien meist nur auf die Städte konzentriert.



Die Teilnehmer des ersten Torspielertags in Neufra/D. mit den Stiftungsrüdern Hubert Deutsch (mittlere Reihe, 3. v.r.) und Thomas Deutsch (mittlere Reihe, 2. v.r.) sowie dem Trainerteam.

FOTO: THOMAS WARNACK

Weitere Informationen unter www.proka-oberschwaben.de

Teams und Tore

FCO: Löffler - Luib, Irmiler, Hornstein, Riegger - Zimmermann (88. Knäpple), Kober (66. Küchler), G. Fischer (82. S. Fischer) - Gipson - Eisele, Maier (85. Eberle).

TSVB: Ullrich - Schuler (67. Deutelmoser), Frick, Constatinescu, Fäßler - Hepp, Biggel (32. Held), Kittel, Wenzel (84. Ata) - Brielmayer, Kalteis.

Tore: 0:1 Arne Kittel (33.), 1:1 Christian Luib (60.). - SR: Jessica Mast (Mietingen). - Z.: 350.

Landesliga Württemberg 4

FC Ostrach - TSV Berg	1:1
TSV Strassberg - SV Weingarten	3:3

1. FV ÖL Laupheim	21	56:18	48
2. RW Weiler	22	48:29	47
3. TSV Berg	23	52:26	45
4. VfB Friedrichshafen	23	49:26	40
5. SV Oberzell	22	46:42	35
6. FV Altheim	22	46:42	30
7. SV Ochsenhausen	23	41:38	28
8. SV Kehlen	21	32:40	27
9. TSV Strassberg	21	25:31	26
10. FV Ravensburg II	22	35:37	25
11. FC Ostrach	21	22:38	25
12. SV Mietingen	21	28:45	25
13. TSG Balingen II	21	22:24	24
14. TSV Heimenkirch	22	29:34	24
15. SV Weingarten	23	39:55	23
16. TSV Eschach	20	33:55	21
17. TSG Ehingen	22	21:44	21

Fußball-Kalender

Bezirk Donau

Kreisliga A 2, Nachholspiele: Do., 12. Apr., 18 Uhr: Renhardswiler - FC IVE 99 (16./3:3), Bronnen - Langenenslingen (16./0:8), Ennetach - TSV Gammertingen (16./0:4), Türkiyemspor - Braunenweiler (16./2:2), Fulgenstadt - Bolstern (16./0:3 (W.))

Kreisliga B 2: Nachholspiele, Do., 12. Apr., 18.30 Uhr: SV Unterstadion - SV Herberthofen (14.), SG Dettingen II - FC Marchtal (14.).

Kreisliga B 3, Nachholspiele, Do., 12. Apr., 18.30 Uhr: FC Ostrach II - SV Ölkofen (15.), Fleischwangen - Althausen II (15.).

Kreisliga B 4, Nachholspiele, Do., 12. Apr., 18.30 Uhr: FV Veringenstadt - TSV Neufra/Hz. (13.), TSV Trochtelfingen - SG SV Schmeien/SV Sigmaringen (13.)

Fußball

BAD SAULGAU (sz) - In einigen Fußball-Ligen sind weitere Nachholspiele terminiert worden. In der Bezirksliga sind mittlerweile alle 31 ausgefallenen Spiele neu angesetzt. Außerdem wurde das für Donnerstag, 10. Mai, 15 Uhr angesetzte Spiel zwischen dem SV Bad Buchau und dem FC Krauchenwies/Hausen neu terminiert auf Freitag, 18. Mai, 18.30 Uhr.

Bezirksliga, 17. Spieltag
Fr., 18. Mai, 18.30 Uhr: SV Bad Buchau - FC Krauchenwies/Hausen

20. Spieltag
Do., 10. Mai, 15 Uhr: TSG Rottenacker - Schelklingen/Hsn. (20.); Do., 17. Mai, 19 Uhr: FV Bad Schussenried - FC Mengen (20.); Sa., 19. Mai, 16 Uhr: SV Ebenweiler - SF Hundertingen (20.); Mi., 23. Mai, 19 Uhr: FV Bad Saulgau - SV Uttenweiler (20.).

Kreisliga A 1, 20. Spieltag
So., 9. April, 19 Uhr: VfL Munderkingen - SG Öpfingen (20.); Do., 17. Mai, 19 Uhr: Schelkl.-Alb - SG Ertingen/Binzw. (20.).

Kreisliga B 2, 16. Spieltag
Mi., 9. Mai, 19 Uhr: TSG Rottenacker II - SV Herberthofen (16.).

Frauen
Landesliga
Fr., 18. Mai, 18 Uhr: VfL Munderkingen - Eglöfs; Sa., 19. Mai, 11 Uhr: SV Uttenweiler - Asch-Sonderbuch

Regionalliga
So., 20. Mai, 11 Uhr: SG FV Bad Saulgau/SV Renhardswiler - SKV Eningen/A.

Bezirksliga
So., 22. Apr., 10.30 Uhr: SV Unlingen - SG Öpfingen; Di., 1. Mai, 10.30 Uhr: SG Öpfingen - SV Bingen/Hitzkofen; Do., 10. Mai, 10.30 Uhr: SG Öpfingen - SGM Fulgenstadt/Herbertingen.

Kreisliga A
Mi., 9. Mai, 19.15 Uhr: SV Langenenslingen - SC Blödnried II; Do., 10. Mai, 10.30 Uhr: SGM Alb-Lauchert - SG Dettingen

Bezirk Zollern
Bezirksliga
Do., 19. Apr., 18.30 Uhr (u.a.): Bitz - RW Ebingen, Trillfingen - GW Stetten
Kreisliga A
Do., 12. Apr., 18.30 Uhr: Tübingen - TSV Benzingen; Do., 19. Apr., 19.30 Uhr: TSV Harthausen/S. II - SGM TSV Stein/Boll II; Do., 26. Apr., 18.30 Uhr: TSV Benzingen - TSV Heinstetten